

# Beste Hygiene, auch mal im Fischgrätmuster

Das St.-Marien-Hospital Vechta setzt auf die LVTs »PW 3610« aus der »floors@work«-Kollektion von Project Floors.

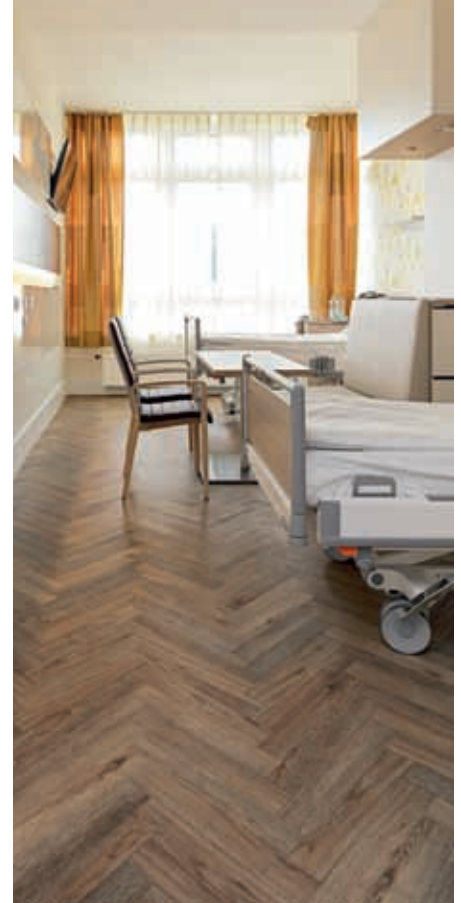


Das Fischgrätmuster in den Aufenthaltsräumen sorgt für den Wohlgefühlcharakter.

**H**ygienisch und zugleich optisch ansprechend: das sind die Kriterien für einen Boden im Health-Care-Bereich. Designbodenbeläge eignen sich hier besonders, da sie vollflächig verklebt und versiegelt sämtlichen Ansprüchen an die Hygiene genügen. Zudem hat der Belag optisch nicht mehr viel mit dem Boden in Krankenhäusern früherer Zeiten gemein.

Ein Beispiel für ein gelungenes Objekt mit Designbodenbelag ist das St.-Marien-Hospital in Vechta. Es ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover und unter anderem aufgrund seiner Abteilungen für Frühgeborene und Kinder

über die Region hinaus bekannt. Über 20000 Patienten werden hier auf 13 Stationen mit 321 Betten jährlich stationär versorgt. Das Haus zeichnet sich durch seine moderne medizinische Ausstattung aus und ist zeitgemäß sowie geschmackvoll gestaltet. Die Behandlung der Patienten wird im St.-Marien-Hospital als ganzheitlicher Prozess gesehen. Dazu zählt ein Umfeld, das die Genesung unterstützt. Auch wenn es noch wenig erforscht ist, so ist doch unumstritten, dass sich die Umgebung positiv oder negativ auf den Genesungsprozess auswirken kann. Folgerichtig gibt es mittlerweile einen eigenen, jungen Architektur-



Die Patientenzimmer des St.-Marien-Hospitals in Vechta sind mit »PW 3610« aus der »floors@work«-Kollektion von Project Floors gestaltet.

Fotos: Kirscherfotografie

Fachbereich, der sich speziell mit der Healing Architecture beschäftigt. Sie beschreibt, wie Umgebung und Ambiente die Heilung beeinflussen.

## Project Floors für eine gesamte Etage

Im St.-Marien-Hospital wurde eine gesamte Etage mit LVT-Boden von Project Floors ausgestattet. Auf den Fluren, in den Patientenzimmern und in den Aufenthaltsbereichen wurde »PW 3610« aus der »floors@work«-Kollektion verlegt. Die Verkehrsflächen sind mit Planken im Standardformat geradeaus gestaltet, die Zimmer und Aufenthaltsbereiche mit kleinen Planken des gleichen Dekors als Fischgrät. Dieses Muster und die ansprechende Holzoptik tragen dazu bei, dass Besucher und Patienten sich nicht wie in einem Krankenhaus fühlen. In puncto Trittschalldämmung reduziert der Boden den allgemeinen Geräuschpegel und vermindert damit stressbildende Faktoren.

